

- **AUTOCAD** Inventor AutoCAD Magazin AutoCAD Magazin
- **DIGITAL MANUFACTURING** Digital Manufacturing Magazin Digital Manufacturing Magazin
- **DIGITAL ENGINEERING** Digital Engineering Magazin
- **digital business** CLOUD Digital Business Magazin Digital Business Magazin
- **e-commerce** MAGAZIN E-Commerce Magazin E-Commerce Magazin
- **Inventor** CAD Inventor Magazin Inventor Magazin
- **VIRTUAL REALITY** Virtual Reality Magazin Virtual Reality Magazin
- **WIN** VERLAG WIN Verlag Zur Startseite des WIN Verlags

digital business
CLOUD

Dynamische IT für Unternehmer

- [Themen](#)
- [Magazin](#)
- [Stellenmarkt](#)
- [Veranstaltungen](#)
 -  [Veranstungskalender](#) Hier finden Sie viele Veranstaltungen, die rund um das Thema Cloud im deutschsprachigen Raum stattfinden.
- [Dienstleister](#)
 -  [Dienstleister](#) Anbieter und Dienstleister stellen sich vor
 -  [Whitepaper](#) Hier stehen Ihnen interessante Whitepaper zum Download zur Verfügung
- [Media](#)
 -  [digitalbusiness Magazin](#) Mediadaten
 - **WIN** **VERLAG** [Mediadaten anderer Verlagspublikationen](#)
- [Abonnement](#)
 -  [Jahresabo](#) Versäumen Sie keine Ausgabe mehr
 -  [Studentenabo](#) Vorzugspreise für Schüler und Studenten
 -  [Einzelheft](#) Wenn Sie nur die aktuelle Ausgabe möchten
 -  [Probeabo](#) Testen Sie digitalbusiness CLOUD
 -  [Aboübersicht](#)
 -  [digitalbusiness CLOUD als ePaper](#) digitalbusiness CLOUD als ePaper oder als App abonnieren



- [Aboservice](#) Gerne helfen wir Ihnen weiter.



- [Redaktionsnewsletter abonnieren](#)



- [Abonnements aus der WIN-Verlag Zeitschriftenpalette solutions to market](#)

▼ [Kontakt](#)



- [Kontakt zum digitalbusiness Magazin](#)



- [Genereller Kontakt zum Verlag](#)

Usability - neue Wege für den Mittelstand



Einfach zu bedienen, Spaß an der Interaktion – von Software-Produkten wird heute mehr erwartet als die reine Funktion. Wie kann der deutsche Mittelstand diese Herausforderung meistern, wollte das Kompetenzzentrum „Usability in Germany“ auf seiner Herbsttagung in Mannheim wissen.

„Welche Gefühle löst unsere Software bei den Nutzern aus? Das müssen wir uns fragen,“ erklärt Holger Bär, Mitglied der Geschäftsführung CAS Ecosystems, CAS Software AG den knapp 100 Besuchern der Herbsttagung „Nutzerzentrierte Softwareentwicklung im Mittelstand – Herausforderungen und Lösungsansätze“ des Konsortiums „Usability in Germany“ am 25.09.2013 an der Universität Mannheim. Deshalb verlangt Holger Bär „mehr Mitgefühl mit dem Nutzer und seinen Problemen.“

Dass man zwischendurch „zum Quetschball“ greifen muss, oder „mit dem Kopf gegen die Wand schlagen möchte“, um Frustrationen abzubauen, werde vom Kunden nicht mehr akzeptiert.

Wie viele Emotionen die Arbeit mit Software auslöst, steht daher immer mehr im Focus der Entwickler. Wollten 2010 die meisten Geschäftsführer kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) von Usability eher nichts hören, setzt sich in den letzten Jahren der Gedanke durch, dass ein Produkt, umso besser ist, je mehr Freude der Nutzer bei der Interaktion empfindet.

Wirtschaftlich betrachtet gibt es für Albrecht Matter, Geschäftsführer der ameria GmbH, dabei eine ganz einfache Definition für gute Usability: „Wenn der Kunde wiederkommt.“

Wie aber wird das möglich? Für Konsortiumsmitglied Professor Dr. Alexander Mädche, Leiter des Lehrstuhls für Wirtschaftsinformatik an der Universität Mannheim, eine reine Kopfsache: „Es fängt alles mit dem Bewusstsein an, dem Aha-Effekt, dem: Mensch das ist ja toll.“ Um dahin zu kommen, müsse sich in den Köpfen etwas ändern. Denn zwischen Entwicklern und Usability-Leuten besteht ein natürlicher Konflikt, oft ausgetragen über Machbarkeit und Kosten. Frank Reimann, Head of Productmanagement eBusiness Success & User Experience Design bei 1&1 Internet verlangt „eine Kultur zu schaffen, in der sich Usability-Fachleute wohlfühlen.“

Deshalb sei es immer noch eine Herausforderung bei der Bereitstellung von Usability-Dienstleistungen bei mittelständischen Unternehmen, Widerstände gegen den Wandel abzubauen, erklärt Professor Dr. Manfred Thüning von der Technischen Universität Berlin, und zu berücksichtigen, dass Unternehmen zwar einen langsamen, schrittweisen Wandel bevorzugen, aber dennoch schnell erste Ergebnisse sehen wollen.

Am 2. April 2014 findet die nächste Tagung des Konsortiums „Usability in Germany“ statt. Unter dem Motto „Management of Emotions“ wird es darum gehen, wie man Freude und Ärger nutzen kann, um Prozesse rund um die Softwareentwicklung und -Nutzung so zu gestalten, dass Produkte mit hoher Usability entstehen.

Die Anmeldung ist kostenlos, die Plätze sind allerdings begrenzt. Anmeldung unter: www.usability-in-germany.de/fruehjahrstagung.

Das Kompetenzzentrum „Usability in Germany“ ist ein Projekt der Initiative „Mittelstand Digital“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie zur Förderung des Mittelstandes bei der Digitalisierung der Industrie- und Geschäftswelt. Um die Verbreitung von Usability-Praktiken bei mittelständischen Software-Herstellern und -Nutzern zu fördern, wird „Usability in Germany“ ein Managementkonzept entwickeln und als Lernplattform und Ansprechpartner ein Netzwerk aufbauen. Halbjährliche Tagungen sollen mittelständischen Softwareherstellern eine Diskussionsplattform bieten.

Website:

www.usability-in-germany.de/zentrum/veranstaltungen

Unternehmen:

[Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie](#)

Durchschnitt:

F Empfehlen

Tweet

+1

iico.de *ontour* > Jetzt hier anmelden

[Anmelden/Registrieren](#)

Suche

Aktuelle Ausgabe



2013/07

In dieser Ausgabe finden Sie Nun, wie angekündigt, unsere große Umfrage zum Thema Datensicherheit in der Cloud. Seit den Enthüllungen von Edward Snowden ist die IT-Welt nicht mehr dieselbe. Die Ausspähaktionen der US-amerikanischen National Security...

[weiterlesen...](#)

Newsletter abonnieren



[Hier klicken, um den kostenlosen Newsletter des digitalbusiness CLOUD zu abonnieren](#)

IBM Business Partner



IBM Business Partner
NETKATALOG

Die nächsten Termine

- [Weltmesse INTELEC 2013 zu Gast in Hamburg](#)
13.10.2013 bis 17.10.2013
Hamburg (DE)
- [inspirato Think Tank NEXT GENERATION FOOD](#)
14.10.2013
Kalkscheune, Belin (DE)
- [E-Commerce Pitch 2013](#)
16.10.2013
Meilenwerk Böblingen (bei Stuttgart) , Böblingen (DE)
- [Vergabe von IT-Leistungen](#)
17.10.2013 bis 18.10.2013
Ellington Hotel Berlin, Berlin (DE)
- [Cloud-Konferenz 2013](#)
18.10.2013
Universität Augsburg, Augsburg (DE)

[mehr](#)

Abo-Bereich

Jahresabo / Studentenabo / Einzelheft / Probeabo

[Jetzt bestellen!](#)

Umfrage

Wie setzen Sie das Thema "Shareconomy " in Ihrem Unternehmen um?

- Das ist bei uns längst gelebte Wirklichkeit; hierfür setzen wir eine Vielzahl von Collaboration- und Social-Media-Lösungen ein.
- Ein interessantes Konzept, das wir demnächst auch mit geeigneten Lösungen umsetzen möchten.
- Ein solches Konzept kommt für uns nicht in Frage, Datensicherheit und Datenschutz haben absoluten Vorrang.
- Shareconomy - was ist das?

Abstimmen

[Umfrage-Archiv](#)

© 2013 WIN-Verlag GmbH & Co. KG

- [AGBs](#)
- [Allgemeiner Kontakt](#)
- [Datenschutzbestimmungen](#)
- [Impressum](#)